

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Präg-Herrenschwand.

am Mittwoch, den 18.09 2019

Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 22.54 Uhr

in Präg, im Gemeindehaus

Vorsitzender / Protokollführer:	Ortsvorsteher Martin Halm
Anzahl der Zuhörer:	10
Anwesende Mitglieder:	5
Entschuldigte Mitglieder*:	-----

* Abwesenheitsgrund wird in Klammer durch die Kurzzeichen (k) =krank, (V) = verhindert - Entschuldigt, (U) =unentschuldigt, angegeben.

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 07.09.2019 ordnungsgemäß eingeladen wurde,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 07.09.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 3 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Beratung Öffnungszeiten Kindergarten in Präg
3. Beratung + Beschluss – Einrichtung einer Wildbienenreproduktions-Umweltbildungswand im Bereich des Kindergartens in Präg
4. Beratung + Beschluss – Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todtnau 2020
5. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
6. Ortspauschale
7. Antrag: Bauvorhaben – Neubau einer Doppelgarage mit Fahrradstellplatz
Bauherr: Eheleute Renate u. Lothar Hablitzel, Hochkopfstraße 47 in Präg

8. Bürgerversammlung in Präg
9. Beratung und Beschluss über:
 - a. Zukünftige Einladungen zu OR-Sitzung per Mail
 - b. Zukünftiger Protokollversendung vorab per Mail
 - c. Umgang mit Bauanträgen / Bauvoranfragen außerhalb der Sitzungszeiträume
10. Informationen:
 - a. Sachstand – Regenwassereinbruch im Gemeindehaus Präg
 - b. Sachstand – K 6304 – Hebung des alten Straßenbelags im Bereich der Straßenquerung (neue Wasserleitung, etc.)
 - c. Sachstand Wandertafel + Gäste- und Vermieterinformation in Präg
 - d. Sachstand Motorradlärm - Display
 - e. Sachstand Ausbau Breitband
 - f. Sachstand Telekom Mobilfunkausbau
 - g. Sachstand Sanierung Präger Böden
11. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkte
12. Verschiedenes

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beratungen und Beschlüsse vorgenommen bzw. gefasst:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
Hr. Böhm	<ul style="list-style-type: none"> - erläutert die derzeitige Situation, - die Unzufriedenheit mit den vielen versprechen der letzten Jahre durch die Verwaltung - seine persönliche Unzufriedenheit mit dem Istzustand - und spricht Ideen für eine mögliche zukünftige Nutzung an 	OV wird einen pers. Termin mit Herr Böhm absprechen
Hr. Asal	<ul style="list-style-type: none"> - Spricht den schlechten Zustand der Schilder (Weidelehrpfad, Waldlehrpfad) in den letzten Jahren auf den Wegen an 	sOV erläutert die Prio. der Wege und die Vorgehensweise

Hubert Meier	- Berichtet, dass seit dem Starkregen im Januar 2018 der obere Weg (Winterhalde) stark ausgewaschen wäre.	sOV begutachtet und klärt mögliche Maßnahmen
--------------	---	--

2. Beratung Öffnungszeiten Kindergarten in Präg

Zu diesem Tagesordnungspunkt, hat der OV die Mitarbeiterin des Präger Kindergartens Christine Wilzcek und Marion Lais eingeladen.

Der OV stellt die derzeitige Situation kurz dar:

- Momentan ist die Öffnungszeit von 08.00 – 12.45 Uhr.
- Im Gemeinderat wurde in der Sitzung vom 11.07.2019 eine Erweiterung der Öffnungszeiten um 45 Min. von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr diskutiert
- Eine Erweiterung der Öffnungszeit (um 45 Min.) würden Mehrkosten für die Stadt Todtnau von ca. 13.000 € bedeuten.
- Verschiedene Eltern würden aus beruflichen Gründen, gerne Ihre Kinder schon ab 07.30 Uhr in den Kindergarten bringen.
- Christine Wilzcek stellt die Situation aus Sicht der Mitarbeiterinnen dar.
- Im Kindergarten gab es eine Infoveranstaltung für die Eltern. Bei dieser sprachen sich 11 von 13 Eltern dafür aus, dass die Öffnungszeiten des Kindergartens angepasst werden:
- Der OV schlägt eine Lösung wie in Todtnauberg vor:
 - 5 Std. Öffnungszeiten (Erhöhung der Öffnungszeiten um 0,25 Std)
 - Jährliche Mehrkosten von ca. 4.300 €
 - Freie Gestaltung der Öffnungszeiten (in Absprache mit den Eltern) durch die Mitarbeiter des Kindergartens

Weitere Vorgehensweise:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Lösungsvorschlag des OV zu.
Der OV wird ein Schreiben an den Bürgermeister Herrn Wießner verfassen, in welchem er die Punkte für eine Erhöhung bzw. flexiblere Öffnungszeiten darlegt.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt der Vorgehensweise einstimmig zu.

3. Beratung + Beschluss – Einrichtung einer Wildbienenreproduktions-Umweltbildungswand im Bereich des Kindergartens in Präg

Zu diesem Tagesordnungspunkt, hat der OV die Mitarbeiterin des Präger Kindergartens Christine Wilzcek und Marion Lais eingeladen.

Der OV stellt zusammen mit der Mitarbeiterin Marion Lais das Projekt vor:

- Anfrage vom Verband Artenschutz in Franken

- Errichtung einer speziellen Wildbienenreproduktions- Umweltbildungswand auf dem Gelände beim Kindergarten in Präg
- Übernahme der gesamten Projektentwicklung durch den Verband
- Offizielle Übergabe bei einem kleinen Fest, Lebensdauer ca. 25 – 35 Jahre
- Alle 3 – 4 Jahre erfolgt ein Besuch, um den neuen Kindern das Thema näher zu bringen
- Die Wand soll den Besuchern die Zusammenhänge zwischen Lebens- Nahrungs- und Fortpflanzung lebendig erlebbar machen
- Lediglich Stellung eines formellen Förderantrages durch die Stadt Todtnau

- Der OV schlägt vor:
 - Das Projekt zu unterstützen und einen geeigneten Standort festzulegen
 - Das Projekt mit dem Bürgermeister Herr Wießner und dem Bauamt zu besprechen
 - Bzgl. der Antragsstellung mit dem Verband Kontakt aufzunehmen

Weitere Vorgehensweise:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Lösungsvorschlag des OV zu.
 Der OV wird einen Termin mit dem Bürgermeister Herrn Wießner und Herrn Merz vereinbaren, in welchem er ihnen das Projekt vorstellt.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt der Vorgehensweise einstimmig zu.

4. Beratung + Beschluss – Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todtnau 2020

Der OV stellt dem OR den Vorschlag der Anmeldung für den Haushalt für das Jahr 2020 aus Sicht der Ortsverwaltung vor und erläutert die einzelnen Punkte:

<u>Pos:</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Betrag</u>
1.	Sanierung der Toilettenanlage im Gemeindehaus Präg	
2.	Sanierung (Teil 1) laut neuem Sanierungskonzept Berggasthaus Präger Böden	40.000 - 60.000 €
3.	Sanierung Heizungsanlage im Gemeindehaus Präg	
4.	Sanierung Flachdach an der Rückseite des Gemeindehauses in Präg (Wasserschaden vom 29.08.2019)	15.000 €
5.	Stellfalle für die Feuerwehr Präg am Weissenbach beim Haus Engler	3.500 €
6.	Neue Stühle für das Gemeindehaus in Herrenschwand (60 Stühle x 71,40 €/pro Stuhl/brutto)	4.300 €

7.	Kostenbeteiligung Motorradlärm-Display Präg - L 151	1.900 €
8.	Sanierung des Buswartehäuschen in Herrenschwand Vorderdorf	1.500 €
9.	Holzverkleidung Gemeindehaus Präg erneuern (Seite Kindergarten)	
10.	Beteiligung der Stadt Todtnau an der Sanierung der Straße von Herrenschwand Richtung Hög-Ehrsberg durch die Gemeinde Hög-Ehrsberg	15.000 €
11.	Präger-Böden-Straße (Länge 2.300 m) Ausbau	170.000 €
12.	Präger-Böden-Straße Teilsanierung / Reparaturen	20.000 €
13.	Sanierung Buswartehäuschen in Präg	1.500 €
14.	Anhebung der Kosten für Loipenpräparierung in Herrenschwand von 3.500 € auf 5.500 €. Bitte im Verwaltungshaushalt im Haushaltsabschnitt 8600 (Fremdenverkehr allgemein - Winterwege, etc.) berücksichtigen	2.000 €
15.	Gehweg Präg – Neubau	200.000 €
16.	Ersatzbeschaffung Fahrzeug TSF-W für die Abteilung Präg-Herrenschwand laut Feuerwehrbedarfsplan	200.000 €

Der Ortschaftsrat spricht sich dafür aus, dass in die Anmeldung des Haushalts 2020, auch die offenen Punkte aus früheren Haushaltsanmeldungen aufgenommen werden.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt der Einreichung des Haushaltes einstimmig zu.

5. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau

Der OV (bzw. der sOV) berichtet aus den Gemeinderatssitzungen (11.07.2019, 15.08.2019, 03.09.2019), sowie aus den Bauausschusssitzungen (31.07.2019, 03.09.2019) über die verschiedenen Themen.

Themenpunkte:

11.07.2019

- Punkt 13.3 .- Kindergarten Präg – Beabsichtigte Verlängerung der Öffnungszeiten
- Punkt 15 – Beratung Geschwindigkeitsdisplay in Präg

31.07.2019 – Bauausschusssitzung

- Sanierung der Heizung – Präger Böden
- Erstellung eines Sanierungskonzeptes für das Berggasthaus Präger Böden

15.08.2019

- Erstmalige Erstellung eines Lärmaktionsplans
- Erhöhung Wassergebühren ab 2020 um 21 ct auf 3,12 €/cbm
- Gehweg Präg

03.09.2019

- Punkt 3 – Alten- und Pflegeheim Todtnau
- Punkt 4 – Stadtwald Todtnau

03.09.2019 – Bauausschuss

- Keine speziellen Themen für Präg / Herrenschwand

Frage / Anmerk. von:	Beitrag	Aufgabe für / bis
	Es wurden kurze Statements von einzelnen OR zu verschiedenen Themen beigetragen	

6. Ortspauschale:

Der OV stellt dem OR die derzeit verfügbaren Mittel und den Sachstand über die geplanten und neuen Maßnahmen vor.

- Verfügbare Mittel in 2019 – 4.954,45 €
 - o aus Vorjahr: 2.842,95 €
 - o aus 2019: 2.111,50 €
 - o Bereits verbraucht: - 1.001,43 €
 - o Noch verfügbar: 3.953,02 €
 - o Geplante Maßnah. 1.040,00 €
 - o Restbetrag: 2.913,02 €

- Sachstand über die geplanten Maßnahmen (ca. 1.040,- €)
 - o Schild Wanderwege Präg – ca. 620,- €
 - o Schild Gäste- und Vermieterinformationen – ca. 420,- €

- Vorschläge von neuen Maßnahmen (ca. 2.400,- €)
 - o noch in 2019
 - o Mitfinanzierung Display – Motorradlärm – ca. 600,- €

- Übernahme Material - Kindergarten Büro (Farbe) – ca. 50,- €
- Bürgerversammlung in Präg – Getränke – 200,- €
- Übernahme Vesper - Ehrenamtliche – ca. 200,- - 250,- €

- in 2020
 - Schild Wanderwege Herrenschwand - ca. 1.000,- €
 - Drucken von Faltkärtchen – Wanderwege Präg/Herrenschwand – ca. 300,- €

Anmerkungen des OR:

Frage / Anmerk. von:	Beitrag	Aufgabe für / bis
OR - Steinebrunner	Bringt ein, dass bei der Bürgerversammlung event. die Feuerwehr auf eigene Rechnung wirten könnte.	
OR - Mühl	Frägt nach, wer die Kosten bzgl. Freihaltungsmaßnahmen übernimmt.	Für die Stadt
sOV – Asal	Stellt die Idee mit den Faltkärtchen dar	

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt den Vorschlägen mit folgenden Änderungen einstimmig zu.

Verschoben auf 2020 wird:

- Die Fertigstellung des Schildes Gäste- und Vermieterinformationen – ca. 420,- €

Der Ausgang der Gespräche (Stadt – Landkreis) bzgl. der Finanzierung nicht positiv ausgeht:

- Mitfinanzierung Display – Motorradlärm – ca. 600,- €

Derzeit zurückgestellt:

- Drucken von Faltkärtchen – Wanderwege Präg/Herrenschwand – ca. 300,- €

7. Antrag: Bauvorhaben – Neubau einer Doppelgarage mit Fahrradstellplatz
 Bauherr: Eheleute Renate u. Lothar Hablitzel, Hochkopfstraße 47 in Präg

Bei diesem Tagesordnungspunkt erklärte sich der OR Mühl befangen. Für die Beratung des Tagesordnungspunktes hat sich OR Mühl vom Ratstisch entfernt.

Der OV hat vorgetragen, dass der Antrag bereits am 27.07.2019 durch den OV an die OR mit der Bitte der Durchsicht versendet wurde. Sollte jemand bedenken bzgl. des Antrages haben, sollte er diese bitte per Mail an den OV mitteilen, da im Bauausschuss am 31.07.2018 der Stadt der Antrag behandelt wird.

Präg-Herrenschwand, den 24.09.2019

Von Seiten des OR gab es zum genannten Termin keine Anmeldung von Bedenken.

Der OV erläutert kurz den Bauantrag.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu

8. Bürgerversammlung in Präg

Der OV trägt vor, dass es in den Ortsteilen Präg + Herrenschwand seit Jahren keine Bürgerversammlung mehr gegeben hat.

Da teilweise die Belange der beiden Ortsteile sich unterscheiden, beabsichtigt die Ortsverwaltung bei dem Thema Bürgerversammlung wie folgt vorzugehen:

- Es soll jedes Jahr im Wechsel eine Bürgerversammlung stattfinden
- Am 07.11.2019 wird die erste Bürgerversammlung in Präg durchgeführt
- 2020 in Herrenschwand
- Im Vordergrund soll die Aufnahme und Priorisierung der Anliegen der Bürger/innen stehen

Frage / Anmerk. von:	Beitrag	Aufgabe für
	In den einzelnen Statements der verschiedenen Ortschaftsräte, sprachen sich alle für den jährlichen Wechsel Präg + Herrenschwand aus, aber auch, dass die Bürgerversammlung für alle Bürgerinnen und Bürger sein sollen und nicht nur für den jeweiligen Ortsteil	

9. Beratung und Beschluss über:

Der OV schlägt folgende Änderungsabläufe:

a. Zukünftige Einladungen zu OR-Sitzung per Mail

- Die Einladungen mit den Tagesordnungspunkten und eventuellen Unterlagen, sollen mindestens eine Woche vor der Sitzung per Mail versendet werden.
- Die jeweiligen Ortschaftsräte bestätigen kurz den Erhalt (z.B. ok) der Mail. Somit weiß der OV, dass die Einladung erhalten wurde.
- Sollte der OV keine Bestätigungsmail erhalten, wird er Kontakt mit dem jeweiligen Ortschaftsrat aufnehmen.

b. Zukünftiger Protokollversendung vorab per Mail

- Die Protokollerstellung der Sitzungen soll bis max. 10 Tage nach dem Sitzungstermin erfolgen.
- Die Ortschaftsräte erhalten spätestens nach 10 Tage das Protokoll per Mail zugesendet.
- Die jeweiligen Ortschaftsräte bestätigen kurz den Erhalt (z.B. ok) der Mail. Somit weiß der OV, dass das Protokoll erhalten wurde.
- Die Ortschaftsräte haben dann 7 Tage Zeit, das Protokoll gegen zu lesen, bzw. Anpassungen oder Änderungswünsche an den OV per Mail zu melden.
- Sollten innerhalb dieses Zeitraumes keine Anpassungs- oder Änderungswünsche beim OV angemeldet werden, so gilt das Protokoll als zunächst für das Internet freigegeben.
- Sollten Anpassungs- oder Änderungswünsche beim OV angemeldet werden, so wird der OV alle Ortschaftsräte über dies Informieren und wenn die Eingabe berechtigt ist, das Protokoll dahingehend abändern.
- Der OV versendet nach diesen 7 Tagen das Protokoll an die Verwaltung, zur Einstellung ins Internet.
- Die handschriftliche Bestätigung des Protokolls soll dann in der nächsten Ortschaftsratsitzung erfolgen

c. Umgang mit Bauanträgen / Bauvoranfragen außerhalb der Sitzungszeiträume

- Sobald der OV die Unterlagen zum Bauvorhaben von der Verwaltung erhalten hat, wird er diese einscannen und an die Ortschaftsräte versenden.
- Die jeweiligen Ortschaftsräte bestätigen kurz den Erhalt (z.B. ok) der Mail. Somit weiß der OV, dass die Unterlagen erhalten wurden.
- Die Ortschaftsräte haben dann 3-4 Tage Zeit, die Unterlagen zum Bauvorhaben zu sichten und eventuelle Einwendungen mitzuteilen.
- Sofern kein Ortschaftsrat sich gegen das Bauvorhaben ausspricht, bzw. sich im Urlaub befindet, wird der OV die Zustimmung des Ortschaftsrates im Umlaufbeschluss einholen und die Zustimmung zum Antrag zusammen mit dem Umlaufbeschluss an die Verwaltung weiterleiten.
- Sollte ein Ortschaftsrat sich gegen das Bauvorhaben aussprechen bzw. im Urlaub sein, ist ein Umlaufbeschluss nicht möglich und muss daher in der nächsten regulären Sitzung abgestimmt werden.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat stimmt den dargestellten Änderungen einstimmig zu

10. Verschiedenes

a. Sachstand – Regenwassereinbruch im Gemeindehaus Präg

Der OV berichtet, dass beim Starkregen am 29.08.2019, im Anbau Wasser über das Dach eingedrungen ist und verschiedene Schäden entstanden sind bzw. den schon derzeitigen Zustand verschlimmert hat.

- Verschiedene Bilder der Schäden, wurden dem OR bereits im Vorfeld der Sitzung per Mail zugesendet
- Vororttermin mit dem Bauamt (Herr Zimmermann + Herr Maier), fand am 06.09.2019 statt.
- Als mögliche Ursachen für den entstandenen Schaden, wurde von Herr Zimmermann folgendes festgestellt:
 - Wahrscheinlicher Eintritt im Bereich der Kaminverwahrung, da dort sehr viel Wasser (Wasserfallartig) vom Steildach der Wiederkehre und dem Hauptdach ankommt und sich beim Kamin rückstauen kann
 - Starke Vermoosung auf dem flachen Welleternitdach kann dafür ursächlich sein, das Wasser kapillarartig bei den Überlappungen der Stöße in das Unterdach eindringt
- Als kurzfristige Maßnahmen schlägt Herr Zimmermann folgendes vor:
 - Durchlüften der betroffenen Räume
 - Entmoosung der Dachflächen im Bereich Flachdach
 - Austauschen des defekten Ziegels in der Kehle der Wiederkehre
 - Säuberung der Dachrinnen

Ausführung der Arbeiten könnten auch durch den Bauhof erledigt werden

- Als langfristige Maßnahmen schlägt Herr Zimmermann folgendes vor:
 - Großflächigere Kaminverwahrung mit Wasserabweisung, so dass sich das Wasser nicht hinter dem Kamin rückstauen kann
 - Neue Flachdachausführungen mit Trapezblechdach, welches nicht in der Länge gestoßen werden muss, mit entsprechendem wasserdichten Wandanschluss an das Hauptgebäude
 - Evtl. zusätzliche Dachrinnenabläufe vom Hauptdach

Einholung von Angeboten durch das Bauamt.

Der OV hat nach Erhalt des Berichtes am 09.09.2019 mit Herr Merz telefoniert und die Zeitschiene für die langfristigen Maßnahmen angesprochen. Laut Herr Merz soll die Arbeiten noch vor dem Winter 2019 / 2020 ausgeführt werden.

Am Dienstag, dem 10.09.2019 wurden die kurzfristigen Maßnahmen bereits vom Bauhof durchgeführt.

Der OV schlägt weiter vor:

- Die Schließung der Herrentoilette bis zur Sanierung, da die starke Schimmelbildung Gesundheitsgefährdend sei.
- Information der beiden Privatnutzer im Oktober, das die Schwerbehindertentoilette bis zur Sanierung als Ausweichtoilette dient.
- Es sollte überlegt werden, ob das Gemeindehaus bis zur Sanierung an weitere Nutzer vermietet wird
- Zeitnahe nachfrage zum weiteren Ablauf der Sanierung

Der OR nimmt den Sachstand und die Vorschläge zur Kenntnis.

b. Sachstand – K 6304 – Hebung des alten Straßenbelags im Bereich der Straßenquerung (neue Wasserleitung, etc.)

Der OV berichtet, dass sich im letzten Winter bei der Straßenquerung (neue Wasserleitung, etc.) in Herrenschwand eine starke Hebung des Straßenbelages ergeben hat.

Auf Nachfrage bei der EOW als Auftraggeber für die Maßnahme hat sich folgendes ergeben:

- Fa. Schmidt hat den Einbau der Straßenquerung ordnungsgemäß durchgeführt
- Laut Telefonat vom 16.09.2019 mit dem Straßenbauamt Schönau (Hr. Ehmann) wird noch geprüft, wie mit der Situation (Hebung der Bestandsstraße) umgegangen werden soll
- Derzeit wurde eine provisorische Angleichung vom Straßenbauamt vorgenommen.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

c. Sachstand Wandertafel + Gäste- und Vermieterinformation in Präg

Der sOV berichtet über den derzeitigen Sachstand und das Design der Wandertafel und der Gäste- und Vermieterinformation.

- Die Wandertafel wurde am 16.09.2019 montiert
- Die Renovierung des Unterstandes wurde freundlicherweise von Markus Waßmer durchgeführt
- Die Vorstellung des grundsätzlichen Designs der Gäste- und Vermieterinformation
- Die Abfrage der Vermieter und Gasthäuser soll bis zum 30.11.2019 erfolgen, ob diese auf der Gäste- und Vermieterinformation aufgeführt werden möchten
- Die Umsetzung der Gäste- und Vermieterinformation soll im erste Halbjahr 2020 erfolgen.
- Es soll auch versucht werden, den Unterstand der Gäste- und Vermieterinformation in diesem Zuge zu sanieren.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

d. Sachstand Motorradlärm – Display

Derzeitiger Sachstand stellt sich wie folgt dar:

- Der Landkreis Lörrach hat in eigenem Namen für drei Mitgliedsgemeinden Anträge auf Zuschuss (4.000 €) beim Land gestellt und genehmigt bekommen.
- Stadt Todtnau und Landkreis Lörrach leider noch kein Konsens bzgl. der Kostenverteilung.
- Die Stadt Todtnau wünscht sich laut Beschluss des Gemeinderates eine Beteiligung des Landkreises in Höhe von 8.000 €. Der Landkreis fordert aber eine hälftige Restfinanzierung (ca. 5.500 €). Eine Entscheidung ist bisher noch nicht getroffen.
- Die Stadt Todtnau bittet die Ortsverwaltung sich vorsorglich Gedanken über eine evtl. nötige Restfinanzierung zu machen.
- Die Ortsverwaltung die Anregung der Stadt Todtnau aufgenommen hat und sich vorsorglich Gedanken über eine evtl. nötige Restfinanzierung gemacht hat, welche wie folgt aussieht:
 - o Anmeldung zum Haushalt 2020 unter dem Punkt 7:
Kostenbeteiligung Motorradlärm-Display Präg - L 151 1.900,- €
 - o Einstellung bei der Ortspauschale 600,- €

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
sOV - Asal	Er hofft, dass sich die Stadt und der Landkreis zum Wohle des Bürgers einigen	

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

e. Sachstand Ausbau Breitband

Der OV informiert über die Aktivitäten im Bereich des Breitbandausbaus in Präg-Herrenschwand.

- Maillkontakt im Juli mit dem GF (Herr Kempf) des Zweckverbandes bzgl. der derzeitigen schlechten Situation im Ortsteil Herrenschwand.
- Telekom hat den Anwohner den ISDN-Anschluss gekündigt, so dass jeder nur noch eine analoge Telefonnummer zur Verfügung hat
- Somit starker Nachteil für gewerbetreibende Unternehmen bzw. Einwohner, welche das Internet für Homeoffice benötigen

Herr Kempf hat im Telefonat folgende Vorgehensweise bzgl. des Ausbaus des Breitbands zugesagt:

- Strukturschwache Ortsteile von Todtnau werden vorrangig versorgt
- Ab September 2019 werden die Leerrohre bis Ende Geschwend verlegt
- Ab 2020 werden die Leerrohr von Geschwend über Präg zum Hochbehälter Präg verlegt. Ab dort liegen Leerrohre nach Herrenschwand
- Die Anschlüsse der Gebäude in Herrenschwand, sollen bis Mitte 2021 fertiggestellt sein.
- Die Herstellung der Anschlüsse in Präg erfolgen erst später.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

f. Sachstand Telekom Mobilfunkausbau

Der OV berichtet, dass wie bereits bekannt, die Telekom bei der Verwaltung in Todtnau im März 2019 über den möglichen Standort eines Mobilfunkstandortes in Präg angefragt haben und Anfang Juli drei Standorte mitgeteilt bekommen haben.

- Im Mail vom 19.07.2019 hat die Telekom angefragt, in wieweit der Standort Vorschlag 3 „Gemeindehaus Präg“ weiterhin zur Verfügung steht.
- Die Standorte vom Vorschlag 1 + 2 sind aus Sicht der Telekom nicht geeignet
- Der OV wurde von der Verwaltung um eine Stellungnahme gebeten, welche folgende Punkte beinhaltet:
 - Die Ortsverwaltung würde die Variante 2 (Kälberweidfelsen) als deutlich besser einschätzen, da nicht nur der Ort an sich, sondern die wichtigen Straßenbereiche der L 149 und L 151 (bzgl. Alarmierung bei Unfällen) abgedeckt würden
 - Die Stromversorgung bei der Variante 2 von der Ortsverwaltung als gegeben angesehen wird.
 - Anfrage an Telekom, welche Infrastruktur (Glasfaseranbindung, Strom, etc.) von der Telekom für einen Standort in Herrenschwand für die Gesamtversorgung des Bereiches mit Mobilfunk benötigt wird.
 - Information an die Telekom, dass die Ortsverwaltung die Variante 3 „Gemeindehaus Präg“ als nicht geeignet halten und wir somit die Verfügbarkeit nicht weiter bestätigen können.

Ein Antwort der Telekom steht bisher aus.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

g. Sachstand Sanierung Präger Böden

Der OV berichtet, dass der Gemeinderat beschlossen hat, die Heizungsanlage für ca. 20.000,- € zu sanieren. Da im Haushalt 40.000,- € eingestellt sind, hat der Gemeinderat weiter beschlossen, dass weitere sanierungsbedürftige Wasserleitungen (ca. 3.000,- €) erneuert werden und ein Sanierungskonzept (ca. 3.500,- €) erstellt werden sollen. Über dieses Sanierungskonzept, soll in der Klausurtagung im Oktober beraten werden.

Der OV hat weiterhin berichtet:

- die Heizung in der Woche vom 04.11.2019 eingebaut werden soll
- die Steinmetzarbeiten ab der 38 KW erfolgen sollen
- die Malerarbeiten nach dem Heizungsumbau erfolgen
- das Sanierungskonzept bis Mitte Oktober erstellt sein soll.
- Durchsprache der Ergebnisse in der Klausurtagung im Oktober

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
OR - Steinebrunner	Stellt die Wichtigkeit der Einrichtung Präger Böden und Gisibiden für die Raumschaft dar	

OR - Schätzle	Steht in seinen Ausführungen für die Sanierung der Präger Böden	
	In den anschließenden kleinen Diskussion, wurde sich einvernehmlich für die Sanierung ausgesprochen	

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

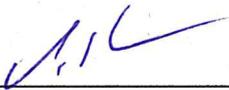
11. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkte

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
Matthias Krüßelin	Würde gerne erläutert bekommen, in wie weit der eingereichte Haushaltsplan umgesetzt wird	OV hat dies dargestellt
Hubert Maier	Frägt an, wie das Display für den Motorradlärm befestigt und unterhalten wird. Ferdinand Dalpiaz als Sachkundiger hat erläutert, dass eine feste Montage vorgesehen ist und das Display über Solarzellen betrieben werden.	
Christine Wilczek	Wie wird der Umbau des Anbaus des Gemeindehauses in Präg erfolgen und ob das Welleternitdach Asbest befallen ist.	OV – Anfrage beim Bauamt
Marion Lais	Sie regt an zu prüfen, ob es vielleicht möglich wäre, in den einzelnen Buswartehäuschen eine Beleuchtung einzubauen, damit die Schüler Morgens im Winter nicht so im Dunkeln stehen	OV – Anfrage beim Bauamt
Ferdinand Dalpiaz	Frägt an über die Art des Breitbandkabels Antwort OV: Dies soll anders wie bei der Post komplett in Glasfaserausführung bis in die jeweiligen Gebäude erfolgen	
Christoph Wasmer	Er begrüßt die zukünftigen Bürgerversammlungen, regt aber auch an, dass diese jeweils gemeinsame Versammlungen sein sollten.	
Christoph Wasmer	Frägt an, ob der Ortsverwaltung bekannt ist, wie es mit der Sanierung des Brunnens an der Wassertretstelle in Herrenschwand geplant ist. Des weiteren schildert er, dass im Frühjahr ein neuer Brunnen vom Bauhof zu G. Steinebrunner nach Herrenschwand angeliefert wurde, welcher jedoch nach Aussage verschiedener Bürger, anscheinend nicht mehr einsetzbar wäre, da er wahrscheinlich schon längere Zeit irgendwo gelagert war.	OV fragt im Bauhof bei Herr Meier an
Christoph Wasmer	Er regt an die Gästetafel in Herrenschwand analog wie in Präg zu renovieren	Ist für 2020 geplant
Matthias Krüßelin	Spricht an, dass in der Blockhalde die Steine nach und nach Richtung Seeweg rutschen würden	SOV – Frägt beim Geologe nach

12. Verschiedenes

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
OV	Information über verschiedene Veranstaltungen: - Design your future am 20.09.2019 - Sorgende Gemeinde am 07.10.2019	
OV	Information über Brückensanierung (Präg In)	
OR – Mühl	Frägt an, wie die weitere Vorgehensweise bzgl. der Wegen der Stadt Schönau aussieht	Antwort der Stadt steht noch aus
OR – Mühl	Frägt an, Ob der Ortsverwaltung was bekannt ist, dass es eine Straßensperrung (wegen Holzhieb) zum Hochkopf geben soll	Anfrage an Hr. Frederich
sOV – Asal	Berichtet über die Erusion an abgeholzten Waldflächen am Schweinebuck	
sOV – Asal	Berichtet, dass die HTG auf der Internetseite vom Grillplatz Kälberweidfelsen den Zusatz „Holz vorhanden“ in „kein Holz vorhanden“ geändert hat.	
sOV – Asal	Sanierung Wetterstein vor dem Gemeindehaus in Präg. Hr. Zimmermann (Bauamt) hat angeregt, dass die Holzkonstruktion saniert wird.	SoV mit Hr. J. Jäger sprechen

Zur Beurkundung:



 Vorsitzender / Schriftführer

 Ortschaftsräte

